

OT

OLTEN

War der Sieg von Nina Wägli im Kabarett-Casting vorprogrammiert?

Solothurner Zeitung • [11.3.2020](#) um 18:24 Uhr



Die Siegerin des Abends: Nina Wägli

© zvg

Der 2. Abend des Oltner Kabarett-Casting 2020 brachte

Nina Wägli als Siegerin hervor.

Darf man das Wort «Rampensau» in den Mund nehmen? Wenn man damit Nina Wägli meint, ist es auf jeden Fall positiv gemeint. Die unter anderen bei Dimitri ausgebildete Clownin aus Bern lud das Schwager Theater mit einer enormen Energie auf und verhedderte sich so köstlich in den Herausforderungen des Lebens, dass sie es in den Final schaffte. Natürlich ging bei dieser Wahl durch Jury und Publikum alles mit rechten Dingen zu.

Vorprogrammiert, und zwar schon im Mutterleib, sind laut Wägli aber Schwierigkeiten und Sorgen jedes einzelnen Menschen, trotz Personenleitsystem und kuriosen «linken-Zeigefinger-ins-rechte-Nasenloch-stecken»-Entscheidungshilfen. Eine schwierige Wahl hatten die Abstimmenden auch zwischen Wägli und Gregor Stäheli, der den Abendsieg wieder nur knapp verpasste. Der Dramakönig, der immer und überall einen Grund findet für eine emotionale Übertreibung, war nach 2019 noch einmal in Olten angetreten.

Verena Richter liess das Publikum mit ihrer Sprachakrobatik fast schwindlig zurück, nachdem sie, ohne Luft zu holen, gekonnt Satzstellungen und Wörter komplett verdreht hatte. Elena Seeger, die musikalischste der vier Künstlerinnen, sang Lieder über sprechendes Gemüse und ihre eigene Hochzeit, bei der ein kleines Detail vergessen ging: Der Bräutigam.

Nina Wägli ist nun die zweite Protagonistin im Final des 9. Kabarett-Castings, einer Talentsuche im Rahmen der Oltner Kabarett-Tage. Die oder der dritte Finalteilnehmende wird in der letzten Vorrunde vom 31. März ebenfalls im Schwager Theater in Olten erkoren. Das Final findet im Rahmen der Oltner Kabarett-Tage am 12. Mai statt. (mgt)